

## FOTOGRAFIE UND PARAGRAFEN

Mit dem Druck auf den Auslöser der Kamera werden auch rechtliche Folgen ausgelöst, denn jedes Foto genießt einen bestimmten Schutz. Außerdem ist aber auch jeder Mensch gegen unberechtigtes Verbreiten seiner Abbildung geschützt. Das eine liegt im «Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Fotografie» fest, das andere wird im Anhang dazu im «Recht am eigenen Bild» geklärt.

**Das Urheberrecht** (an Werken der bildenden Künste und der Fotografie vom 9. 1. 1907) behält allein dem Urheber das Recht zur Verbreitung oder Veröffentlichung seiner Fotografie vor. Wer die Aufnahme gestaltet oder geleitet hat, ist der Urheber; es genügt dazu nicht allein der Druck auf den Auslöser. Mitunter können auch mehrere Personen gemeinsame Urheber einer Aufnahme sein. Ebenso kann beispielsweise der Besitzer eines Fotostudios Urheber sein, ohne selbst fotografiert zu haben, wenn die Aufnahme von einem Angestellten in Erfüllung seines Anstellungsvertrages gemacht worden ist. Der Schutz läuft fünfundzwanzig Jahre vom Erscheinen des Fotos, bei nicht erschienenen Fotos bis zehn Jahre nach dem Tode des Urhebers dieser Fotografie.

Das bedeutet also, daß eine Aufnahme nicht ohne Erlaubnis des Urhebers gedruckt, vervielfältigt, veröffentlicht werden darf. Die Erlaubnis kann von einem Honorar abhängig gemacht werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob der Urheber Reporter, Fachfotograf oder Amateur ist, ebenso wie die Art der Aufnahme – künstlerische Leistung oder dilettantisches Knipsbildchen – keinen Einfluß auf den Schutz hat. Jedes Foto ist grundsätzlich seinem Urheber geschützt. Dazu wird keine besondere Kennzeichnung des Fotos notwendig. Der Urheber kann die Erlaubnis für einmalige oder wiederholte Veröffentlichung geben, er kann auch sein Urheberrecht abtreten. In solchen Fällen wird meist das Negativ *mit allen Rechten* verkauft. Im übrigen ist das Foto gegen die Nachbildung in einer anderen Technik (Malerei, Zeichnung) geschützt, wenn dabei nicht in freier Nachbildung der Fotografie ein völlig neues Werk entsteht.